



Medien-Information

6. Oktober 2010

Warhol, Koons, Rauschenberg, Lichtenstein, Calder, Stella, Hockney – BMW Art Car Collection zum ersten Mal als Gesamtschau im BMW Museum.

München. Am 6. Oktober öffnet die neue Ausstellung zur BMW Art Car Collection im BMW Museum. Bis zum 30.06.2011 werden dort die Art Cars in einer Gesamtschau zu sehen sein – eine Premiere für das BMW Museum, der Heimat dieser weltweit einzigartigen Kunstsammlung.

Seit 1975 gestalten herausragende Künstler aus aller Welt BMW Automobile ihrer Zeit. 2010 feiert BMW das 35. Jubiläum der Art Car Serie, für das der international bekannte Künstler Jeff Koons das 17. Auto der Sammlung kreiert hat. Das BMW Museum zeigt das Art Car von Koons als erste Institution nach dem Pariser Centre Pompidou, dem Ort der Weltpremiere im Juni 2010. Außerdem werden weitere 14 der insgesamt 17 Art Cars und 8 Maquettes ausgestellt, inklusive einführendem Text- und Bildmaterial.

Mit der exklusiven Fahrzeuggalerie wird ein Kapitel spannender Automobil-, Design- und Kunstgeschichte anschaulich. Die „rollenden Kunstwerke“ entstammen dem Rennsport und der Serie, sind Limousinen, Coupés und Roadster – und allesamt Zeitzeugen mobiler Lebensart. Die Ausstellung spannt den Bogen von der Pop Art der 70er Jahre über die „Idee der Kontinente“ bis hin zu neuen Konzepten des 21. Jahrhunderts.

Die Idee ein Automobil von Künstlerhand gestalten zu lassen hatte der französische Auktionator und leidenschaftlicher Rennfahrer Hervé Poulain. Auf seine Initiative hin bemalte zu Beginn der 70er Jahre der Amerikaner Alexander Calder einen BMW Rennwagen – den BMW 3.0. CSL. Das erste Fahrzeug, das die Welt der Kunst und die des Motorsports vereinte, startete dann sogar beim traditionsreichen 24-Stunden-Rennen von Le Mans. Eine für BMW zündende Vision, die Art Car Collection zu etablieren.

Insgesamt 17 Künstlerinnen und Künstler aus 9 Ländern und allen 5 Kontinenten haben zur besonderen Vielfalt und Ästhetik der Kollektion beigetragen, unter ihnen Namen wie Alexander Calder, Frank Stella, Roy Lichtenstein, Andy Warhol,

	Medien-Information
Datum	6. Oktober 2010
Thema	Warhol, Koons, Rauschenberg, Lichtenstein, Calder, Stella, Hockney – BMW Art Car Collection zum ersten Mal als Gesamtschau im BMW Museum.
Seite	2

A.R. Penck, David Hockney, Jenny Holzer und Olafur Eliasson. Die Sammlung findet in zahlreichen Museen und Galerien auf der ganzen Welt Beachtung: im Pariser Louvre, dem New Yorker Whitney Museum, in Venedigs Palazzo Grassi, in Sydneys Powerhouse Museum und in den Guggenheim Museen in New York und Bilbao.

Zwischen 2006 und 2010 startete die BMW Art Car Collection eine Weltreise, die sie unter anderem in Museen in Malaysia, Singapur, Korea, Australien, Indien, Taiwan, China, Russland, Afrika, den Vereinigten Staaten und Mexiko führte.

Auch in Zukunft werden die Art Cars - Symbole der Verbindung zwischen Kunst, Design und Technik - in internationalen Museen zu sehen sein.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Michael Ebner
BMW Group
 Konzernkommunikation und Politik
 Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
 Siegfried-Marcus-Strasse 24, 5020 Salzburg
 Tel.: +43 662 8383 – 9100

BMW Motoren GmbH
 Hinterbergerstrasse 2
 4400 Steyr
 Tel: +43 7252 888 2345
 mail: michael.ebner@bmwgroup.at

◇ ◇ ◇

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 24 Produktionsstätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

	Medien-Information
Datum	6. Oktober 2010
Thema	Warhol, Koons, Rauschenberg, Lichtenstein, Calder, Stella, Hockney – BMW Art Car Collection zum ersten Mal als Gesamtschau im BMW Museum.
Seite	3

Im Geschäftsjahr 2009 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,29 Millionen Automobilen und über 87.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich 2009 auf 413 Mio. Euro, der Umsatz auf 50,68 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2009 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 96.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sechs Jahren ununterbrochen Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.